https://blz.li/3otg

LeineBlitz
blitzschnell informiert

FUSSBALL-LANDESLIGA: VERDIENTE NIEDERLAGE FÜR DEN TSV PATTENSEN

Veröffentlicht am 04.05.2018 um 22:14 von Redaktion LeineBlitz

Eine deftige 1:5 (1:3)-Niederlage musste der TSV Pattensen heute Abend im Heimspiel gegen den Tabellenzweiten Heesseler SV einstecken. . Dabei war der Beginn vielversprechend aus Sicht der Gastgeber. Der Schuss von Timo Kosien in der zweiten Minute verfehlte knapp das Heesseler Tor und in der 13. Minute rauschte der Kopfball von Linus Schnack ebenfalls knapp am Ziel vorbei. Die Gäste kamen in der 16. Minute das erste Mal gefährlich vor das Pattenser Tor und gingen prompt in Führung. Nach einem Freistoß aus halblinker Position landete der Ball schließlich im langen Eck. Das Führungstor beflügelte die Heesseler und schien die Platzherren zu lähmen. Nach einem Eckball in der 23. Minute war der Heesselser Spieler am zweiten Pfosten ungedeckt und köpfte ein zum 0:2. Nur zwei Minuten später rettete der Pfosten vor dem 0:3. Das fiel dann aber doch, und zwar per direktem Freistoß in der 30. Minute. Einen Hoffnungsschimmer brachte das 1:3, das Nico Westphal nach feiner Einzelleistung (38.) erzielte. In der 43. Minute verhinderte das Lattenkreuz das vierte Tor der Gäste. In der zweiten Hälfte war das Spiel ausgeglichener. So musste erneut eine Standardsituation her, um für die Gäste alles klar zu machen. Nach einer Ecke trafen die Hesseler zum 1:4 (60.). Den Schlusspunkt setzten sie in der 90. Minute mit dem 1:5. "Die vielen Ausfälle konnten wir heute nicht kompensieren. Man hat auch gesehen, dass nach den vielen Spielen in den vergangenen Wochen einfach mental und physisch die Frische fehlt. Die Niederlage war insgesamt verdient", sagte TSV-Trainer Hanno Kock nach dem Spiel. **TSV Pattensen:** Krause, Schwedt (66. Teklenburg), Schwaz, P. Hoheisel, Scholz, Hinske (27. Mertz), Schnack, Kosien, Grünke, Westphal, Goede (78. Ebers).

Nico Westphal (rechts) kann von seinem Gegenspieler nicht aufgehalten werden und macht sich auf den Weg zum 1:3 in der 38. Minute.